

# Stellenausschreibung

## Art der ausgeschriebenen Position

wissenschaftlich

administrativ

## Zielgruppe

Graduierte

Postdoktoranden

Weitere

## Titel

WISSENSCHAFTLICHE/R MITARBEITER/IN (W/M/D)  
DIAGNOSTIK VAKUUMLICHTBÖGEN

## Zur Institution

Das Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP) ist europaweit die größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung zu Niedertemperaturplasmen und zählt zu den modernsten Institutionen auf diesem Gebiet weltweit. Wir betreiben Forschung und Entwicklung VON DER IDEE ZUM PROTOTYP. In einem internationalen Umfeld bearbeiten wir gesellschaftlich relevante Fragestellungen aus den Bereichen Materialien & Energie sowie Umwelt & Gesundheit. Derzeit beschäftigt das INP etwa 200 Mitarbeitende an drei Standorten (Greifswald, Rostock und Karlsburg) in Mecklenburg-Vorpommern.

Sie möchten mehr über uns erfahren? Dann besuchen Sie doch unsere Webseite: [www.leibniz-inp.de](http://www.leibniz-inp.de).

## Zur Position

Für ein Forschungsprojekt in der Abteilung Plasmastrahlungstechnik/ Forschungsschwerpunkt Schweißen & Schalten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

WISSENSCHAFTLICHE/N MITARBEITER/IN (W/M/D)  
DIAGNOSTIK VAKUUMLICHTBÖGEN

Befristet auf 30 Monate / Wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden / Vergütung nach TV-L Entgeltgruppe 13

## Aufgaben

In dem Forschungsprojekt geht es um Untersuchungen des Kontraktionsverhaltens von Hochstrom-Vakuumlichtbögen mit Anwendungen u.a. in Mittelspannungsschaltanlagen. Die Aufgabenstellung liegt in der Charakterisierung der zeitlichen und räumlichen Entwicklung eines Vakuumlichtbogen-Plasmas in einem Modellschalter mit Hilfe von optischen Methoden. Unter anderem soll der Einfluss des Elektrodenmaterials, der Entladungsgeometrie und externer Magnetfelder auf das Kontraktionsverhalten geklärt werden. Die Analyse soll sowohl in der aktiven Phase als auch nach dem Erlöschen des Plasmas erfolgen.

Wir suchen eine Person, die nach Möglichkeit bereits Erfahrung im Umgang mit Lichtbogenplasmen bzw. mit der optischen Charakterisierung von Plasmen hat. Das Projekt hat einen technischen Hintergrund und ist damit ein guter Ausgangspunkt für die weitere berufliche Entwicklung, z.B. auch in der Industrie.

Darüber hinaus sucht unsere Gruppe auch Wissenschaftler/innen, die langfristig Interesse an der Forschung an technischen Plasmen in verschiedenen Anwendungsfeldern haben, u.a. in der Elektrotechnik. Das Projekt ist für eine Promotion geeignet.

Ihre Aufgaben bestehen darin:

- unterschiedliche optische Diagnostiken aufzubauen und in Betrieb zu nehmen (Hochgeschwindigkeitskamera, Framing-Kamera, Optische Emissionsspektroskopie, Optische Absorptionsspektroskopie, Thermographie);
- Messkampagnen mit Hochstrom-Vakuumlichtbögen durchzuführen;
- Daten aufzubereiten, hinsichtlich der Plasmaeigenschaften und der Schlussfolgerungen für die Anwendung des Lichtbogens auszuwerten und im Projektteam zu diskutieren;
- in wissenschaftlichen Fachzeitschriften zu publizieren;
- die Akquise von nachfolgenden Projekten zur Thematik zu unterstützen.

**Anforderungsprofil**

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium als Wissenschaftler/in (Physik, Elektrotechnik bzw. verwandte Fachgebiete)
- Erfahrung in einem Teilgebiet des Forschungsprojekts (Emissionsspektroskopie, Hochgeschwindigkeitsspektroskopie, Lichtbogen-Plasmen, Plasmaphysik)
- Bereitschaft, sich in plasmaphysikalische Fragestellungen einzuarbeiten
- Sicherer Umgang mit der Dokumentation wissenschaftlicher Ergebnisse
- Programmierkenntnisse sind willkommen (z.B. Labview, Matlab, Python).
- Teamfähigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten
- Gute Englischkenntnisse

**Zur  
Bewerbung  
(Fristen etc.)**

**DAS KÖNNEN WIR IHNEN BIETEN:**

- Leistungsgerechte Vergütung und Sozialleistungen gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Kreatives Umfeld
- Technische Ausstattung auf höchstem Niveau
- Institutsinterne Schulungen (z.B. Projektmanagement, wissenschaftliches Schreiben, Projektanträge schreiben)
- Kooperation mit herausragenden nationalen und internationalen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft

**HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?**

Dann bewerben Sie sich bitte bei uns bis zum 20.09.2021 mit Ihrer vollständigen Bewerbung inklusive der üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) unter Angabe des Kennwortes „0434 Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Diagnostik Vakuumlichtbögen“ - bevorzugt über unser Online-Bewerbungsformular.

Bei uns zählt Ihre Leistung ebenso wie Ihre Persönlichkeit, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

Das INP wünscht sich die gleichberechtigte Teilhabe von Männern und Frauen, besonders in der Wissenschaft. Es gibt viele gute Gründe, warum es sich lohnt, die Potenziale von Frauen gezielt zu fördern. Qualifizierte Kandidatinnen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgerufen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

## **Kontakt**

Für weitere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen gern Herr Dr. Sergey Gortschakow (E-Mail: [sergey.gortschakow@inp-greifswald.de](mailto:sergey.gortschakow@inp-greifswald.de)) zur Verfügung.

Bewerbungen schicken Sie bitte an\*:

Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP)  
Frau Gabriele Lembke  
Personalabteilung  
Felix-Hausdorff-Str. 2  
17489 Greifswald  
E-Mail: [bewu@inp-greifswald.de](mailto:bewu@inp-greifswald.de)

\* Bewerbungs- und Vorstellungskosten können wir leider aufgrund haushaltsrechtlicher Bestimmungen nicht erstatten.